



DER

Millstätter

INFORMATIONEN
der MARKTGEMEINDE MILLSTATT

AMTLICHE MITTEILUNG

Postentgelt bar bezahlt

Ausgabe 01/2009

Jahrgang 42
Erscheinungsort: Millstatt
Verlagspostamt:
9872 Millstatt, 1748K78U

Impressum:
Medieninhaber, Hersteller, Redaktion:
Marktgemeinde Millstatt, Rathaus
Telefon: 04766/2021-27
E-mail: gemeindezeitung@millstatt.at

Verlags- und Herstellungsort:
9800 Spittal/Drau - Schober-Druck



CASTING FÜR DIE NIGHTWALKS II - 2009

Nach dem großen Erfolg des Projekts im letzten Jahr wird die Marktgemeinde Millstatt mit Unterstützung der Kärnten Werbung und Kärnten wasser.reich auch 2009 die NIGHTWALKS unter der Regie von Andreas Staudinger durchführen. Der Schwerpunkt dieser poetischen, inszenierten Wanderungen wird diesmal allerdings auf der Bespielung eines Teils der Klangschlucht und einiger repräsentativer Sommervillen liegen, die ein wesentliches Merkmal von Millstatt sind.



Dafür werden Laienschauspieler, Musiker, Tänzer, Erzähler und Menschen mit besonderen Begabungen gesucht, die gerne Erfahrungen in diesem Bereich der darstellenden Kunst machen wollen und mitspielen möchten. Die Vorstellungen werden an jedem Dienstag vom 28. Juli bis 1. September 2009 am Abend stattfinden.

Das Casting dafür findet am Samstag, 24.1.2009 ab 15 Uhr im Rathaus Millstatt, Büro WasserLeben im Parterre statt.

Bei Interesse an einem Vorstellungstermin, bitten wir um vorherige Anmeldung bei Karina Mansbart-Povel, info1@millstatt.at oder telefonisch: 04766-2023-36 und 0660-3182181.

Impressionen der „nightwalks millstatt 2008“ mit Darsteller/Innen aus unserer Gemeinde



Schauspielerin Sarah Timpe mit Mitgliedern des MGV Obermillstatt

am Schillerpark



Sophie und Nadine Maier

in der Villa Strelitz



Julia Hofer

am Sprungturm



Anita Hofer-Benes

im Kreuzgang



Max Mansbart und Dejan Rajkovic

am Steg im Strandbad

Eckdaten und Informationen zum Haushalt (Voranschlag) unserer Marktgemeinde für das Jahr 2009

Das Finanzwesen der Gemeinden in Österreich ist allgemein angespannt und lässt vielerorts nur geringe Gestaltungsspielräume zu. Die Gründe dafür liegen in einem seit Jahren zu verzeichneten Rückgang der öffentlichen Einnahmen, teilweise bedingt durch Reformen des Abgabe- und Steuerwesens aber auch als Ergebnisse aus wirtschaftlichen Rezessionsprozessen. Unsere Marktgemeinde ist insbesondere auf der Ertragsseite durch Mindereinnahmen aus dem Wirtschaftssektor „Tourismus“ negativ geprägt. In konkreten Zahlen bedeutet dies, dass unsere Einnahmen in Form von Gemeindeabgaben von 1997 bis 2008 konstant auf dem Niveau von ~ 1.375.000 € geblieben sind.

Erschwerend wird für Millstatt, dass im gleichen Zeitraum die kommunalen Aufgabenbereiche und Zuständigkeiten deutlich angewachsen sind. So sind zum Beispiel alleine im Budgetbereich „Soziale Wohlfahrt“ die Leistungen der Gemeinde Millstatt an das Land Kärnten im Vergleich 1997 (571.592 €) bis 2009 (1.156.300 €) um ~102,00 % oder ~ 584.708 € angestiegen.

Die Aufwendungen für die „Soziale Wohlfahrt“ zeigen beispielhaft für andere Budgetbereiche in ihrer sprunghaften Kostenentwicklung die Problematik für das Finanzwesen unserer Marktgemeinde auf. Die Höhe und die Entwicklung der Beitragsleistungen unserer Gemeinde sind in diesen Fällen nicht direkt von uns beeinflussbar und belasten unseren Haushalt beachtlich.

Andere Aufwandsposten wie die Beiträge zu Gemeindeverbänden, dem Pensionsfond etc. unterliegen ebenfalls einer von uns nicht wirklich steuerbaren Kostenentwicklung.

Jährliche Aufwandserhöhungen ergeben sich auch aus Indexvereinbarungen in Leistungsverträgen mit privaten Unternehmen, aus den tariflichen Erhöhungen der Lohnkosten der Mitarbeiter unserer Gemeinde und anderen der Wertsicherung unterliegenden Leistungen. Gleichzeitig sehen sich die Gemeinden insgesamt mit einer immer höheren Leistungsanforderung konfrontiert.

Hauptkostenpositionen im Voranschlag für 2009 (Kurzdarstellung)

Der vom Gemeinderat in der Kollegialsitzung vom 18. Dezember 2008 genehmigte Voranschlag für unser Gemeinwesen für das Kalenderjahr 2009 umfasst in seinem Gesamtwerk Einnahmen in der Höhe von 5.516.100,- € und Ausgaben in selbiger Höhe. In Ergänzung der finanziellen Gebarungen unserer Haushaltsführung leistet das Land Kärnten im Rahmen des Budgets 2009 Bedarfszuweisungen in Gesamthöhe von rund € 250.000,- und außerhalb des Rahmens ~ 190.000 € die Wildbach- und Lawinenverbauung sowie für überregionale Projekte in unseren Gemeindehaushalt. Im direkten Vergleich der Landeszuweisungen zu den Finanzhaushalten der Jahre 2000 und 2001 von rund € 600.000,- zeigt sich die

Budgetproblematik des öffentlichen Sektors deutlich auf.

Entwicklung der gesetzlichen Pflichtausgaben im Vergleich der Jahre 2008 und 2009

Gesetzliche Pflichtausgaben	Voranschlag	Voranschlag	Diff.08/09	Finanzplan
	2008	2009		2010
Schulgemeindeverbandsumlage, Schulbaufonds, -erhaltungsbeiträge	€ 198.600	€ 204.000	€ 5.400	€ 201.100
Schulerhaltungsbeitrag Berufsschulen	€ 15.200	€ 15.900	€ 700	€ 17.000
Sozialhilfe u. allg. Wohlfahrt	€ 682.200	€ 749.800	€ 67.600	€ 771.800
Med. Bereich - Krankenhäuser Sprengelärzte, Rettungsdienst	€ 376.200	€ 406.500	€ 30.300	€ 441.700
Beitrag Verkehrsverbund Kärnten	€ 15.200	€ 15.500	€ 300	€ 15.200
Landesumlage	€ 187.400	€ 188.500	€ 1.100	€ 206.600
Verwaltungsgemeinschaft-Kostenbeitrag	€ 34.600	€ 34.600	€ -	€ 36.000
Flächenwidmungsplan OEK	€ 40.000	€ 10.000	€ 30.000	€ 10.000
Div. Sonstige Beitragserhöhungen wie Versicherungen, Stromkosten Pens. Beiträge,	€ 160.000	€ 167.800	€ 6.900	€ 177.400
Öffentliche Abgaben	€ 87.300	€ 107.200	€ 19.900	€ 116.400
	€ 1.796.700	€ 1.899.800	€ 162.200	€ 1.993.200

Tabelle 1: Daten Voranschlag 2008/2009/Finanzplanung 2010

Übersicht über die Ausgaben im ordentlichen Haushalt (laufender Kostenpositionen)

Weitere Ausgaben im ordentlichen Haushalt 2009	
u.a.:	
Volksschulen Millstatt und Obermillstatt (incl. Schülertransport)	€ 160.200,00
Kindergärten (Betrieb)	€ 56.200,00
Sportförderung u. außerschulische Einrichtungen	€ 17.700,00
Kunst, Kultur, Kultus, davon Musikschule Millstatt € 5.900	€ 71.500,00
Erhaltung Ortschafts- und Verbindungswege	€ 239.700,00
Landwirtschaft	€ 34.600,00
Tourismushaushalt, Tourismuswerbung, davon Beitrag MTG € 205.000	€ 551.000,00
Öffentliche WC-Anlagen (Stift/Parkplatz West)	€ 13.200,00
Straßenreinigung/Schneeräumung	€ 52.200,00
Park-, Gartenanlagen, Kur-, Wanderwege (Instandhaltung)	€ 61.500,00
Straßenbeleuchtung	€ 78.900,00
Friedhof Klavarienberg	€ 18.400,00
Bauhof (Wirtschaftshof)	€ 479.300,00
Kur- und Kongresshaus (Betrieb)	€ 51.400,00
Liegenschaften (Pachtzins ÖBF, Nachbarschaft)	€ 32.200,00
Wasserversorgungsanlagen	€ 215.400,00
Müllabfuhr	€ 261.800,00
Gemeindewohnhäuser	€ 28.100,00
Gemeindegärtnerei	€ 103.200,00
Tennisplätze Millstatt (Pacht/Instandhaltung)	€ 26.600,00
Liftanlage Obermillstatt	€ 6.300,00

Tabelle 2: Daten Voranschlag 2009

Gerade aufgrund der geringen finanziellen Gestaltungsräume ist es unbedingt notwendig, Millstatt und die Seeregion künftig durch wirtschaftliche Impulse im Wettbewerb der Standorte um Wirtschaftskraft und Lebensqualität gut und erfolgreich zu positionieren. Unsere Marktgemeinde wird dabei eine wesentliche Impulsfunktion übernehmen müssen.

Die Förderungsschwerpunkte des Landes Kärnten werden künftig verstärkt auf Gemeinschafts- und Kooperationsprojekte von Nachbar- und Regionsgemeinden ausgerichtet. Wir reagieren darauf durch aktive Zusammenarbeit und Abstimmung wichtiger Infrastrukturprojekte mit unseren Nachbargemeinden. Nur mit dieser konsequenten Vorgehensweise wird es möglich sein in der Zukunft Bedarfszuweisungen und Sonderfinanzmittel für Millstatt anzusprechen und im harten Wettbewerb aller Kärntner Gemeinden um Landesmittel auch gewährt zu bekommen.

Mietwohnung der Kärntnerland in Sappl frei

In Sappl 86 wird eine Mietwohnung (Erdgeschoss) im Ausmaß von 53,86 m² frei. Das betreffende Quartalsende ist der 31.12.2008, die Kündigungsfrist läuft bis 31.03.2009. Die Kosten für diese Wohnung betragen:

Beitritt zur Genossenschaft	€ 83,57
Grund- und Baukosten	€ 8.695,54
Miete inkl. BK, HK	€ 291,54

Sollten Sie Interesse an dieser Wohnung haben, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 04766/2021-27 (Frau Eder) bis zum 30. Jänner 2008 um 12.00 Uhr.

AUS DEM STANDESAMT

Geburten:



16.09.2008	Thum Annabel Carolin	Millstatt, Überfuhrgasse 40
16.11.2008	Gugl Nico	Tschierweg 69
12.12.2008	Pertl Lea Sophie	Millstatt, Kleindombra 30

Hochzeiten



28.11.2008	Dipl. Ing. Markus Hermann Mayer und Helga Maria Pließnig beide wohnhaft in Villach	
------------	--	--

Verstorben:

04.12.2008	Schmölzer Ernst (94)	Velden am Wörthersee
08.12.2008	Grell Johann (70)	Obermillstatt 85
09.12.2008	Gertraud Winkler (63)	Sappl 2
12.12.2008	Keller Dipl. Ing. Siegfried (85)	Laubendorf 40
23.12.2008	Hohengasser Maria (85)	Hohengaß 1



AUS DEM B A U A M T

Folgende Bauansuchen wurden im November eingebracht:

21.11.2008	Johann Zech, Pesenthein	Errichtung eines Carports auf der Parz. 770/17 der KG Matzelsdorf
25.11.2008	Gustav Unterlerchner, Millstatt	Um- und Zubau beim bestehenden Stallgebäude sowie Einbau eines Heukranes mit Heubelüftung auf der Parz. 527/6 der KG Millstatt



TERMINE

Parteienverkehr Gemeindeamt:

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Dienstag zusätzlich 13.00 - 17.00 Uhr

Telefonnummern der Referenten erhalten Sie im Sekretariat.

Sprechstunden Bürgermeister:

Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr - nach Anmeldung auch nachmittags möglich.

Bitte im Sekretariat - Telefon 2021-27 - Termin vereinbaren!

Sie erreichen uns:



Vermittlung	2021-0
Amtsleitung	2021-22
Sekretariat	2021-27
Bauamt	2021-26
Melde-/Standesamt/Soziales/Müllabfuhr	2021-28
Finanzverwaltung	2021-43
Buchhaltung	2021-44
Tourismusbüro	2023-31
FAX	2021-20

R E S T M Ü L L A B F U H R :

Bereich 1 – Objekte in den Ortschaften: Lammersdorf, Grantsch, Görtschach, Sappl, Matzelsdorf, Dellach, Pesenthein bis Millstatt-Ost (Seeschlössl), ab Millstatt-West (Postillion) bis Lechnerschaft	Montag: 12.01.2009 Montag: 09.02.2009
Bereich 2 – Objekte in den Ortschaften: Gössering, Laubendorf, Tschierweg, Hohengaß, Öttern, Schwaigerschaft und Obermillstatt	Freitag: 09.01.2009 Freitag: 06.02.2009
Bereich 3 – Objekte in den Ortschaften: Millstatt (ohne Häuser aus Bereich 1), Großdombra und Kleindombra	Montag: 05.01.2009 Montag: 02.02.2009

B I O M Ü L L - A B F U H R

im gesamten Gemeindegebiet:	Donnerstag, 08.01.2009 Donnerstag, 22.01.2009 Donnerstag, 05.02.2009
-----------------------------	---

A L T P A P I E R - u n d K U N S T S T O F F S A M M L U N G :

TOUR 1 – Objekte:

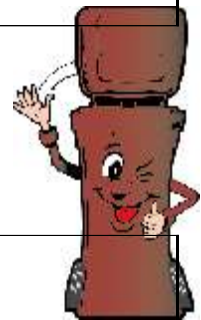
entlang der Auffahrtsstraße Dellach – Sappl, sowie in den Ortschaften Matzelsdorf, Sappl, Görtschach, Lammersdorf, Grantsch, Obermillstatt, Schwaigerschaft, Tschierweg, Hohengaß, Öttern, Laubendorf und Gössering.

ALTPAPIER: Freitag, 23.01.2009 Freitag, 20.02.2009	KUNSTSTOFF: Freitag, 06.02.2009
---	---

TOUR 2 – Objekte:

in den Ortschaften Dellach (ohne Objekte entlang der Auffahrtsstraße Dellach-Sappl), Pesenthein, Millstatt, Kleindombra, Großdombra und Lechnerschaft.

ALTPAPIER: Freitag, 09.01.2009 Freitag, 06.02.2009	KUNSTSTOFF: Freitag, 16.01.2009 Freitag, 27.02.2009
---	--



ASZ mobiles Altstoffsammelzentrum In Großdombra	Termine 14-tägig: 13.00 – 17.00 Uhr 09.01.2009, 23.01.2009, 06.02.2009
--	--